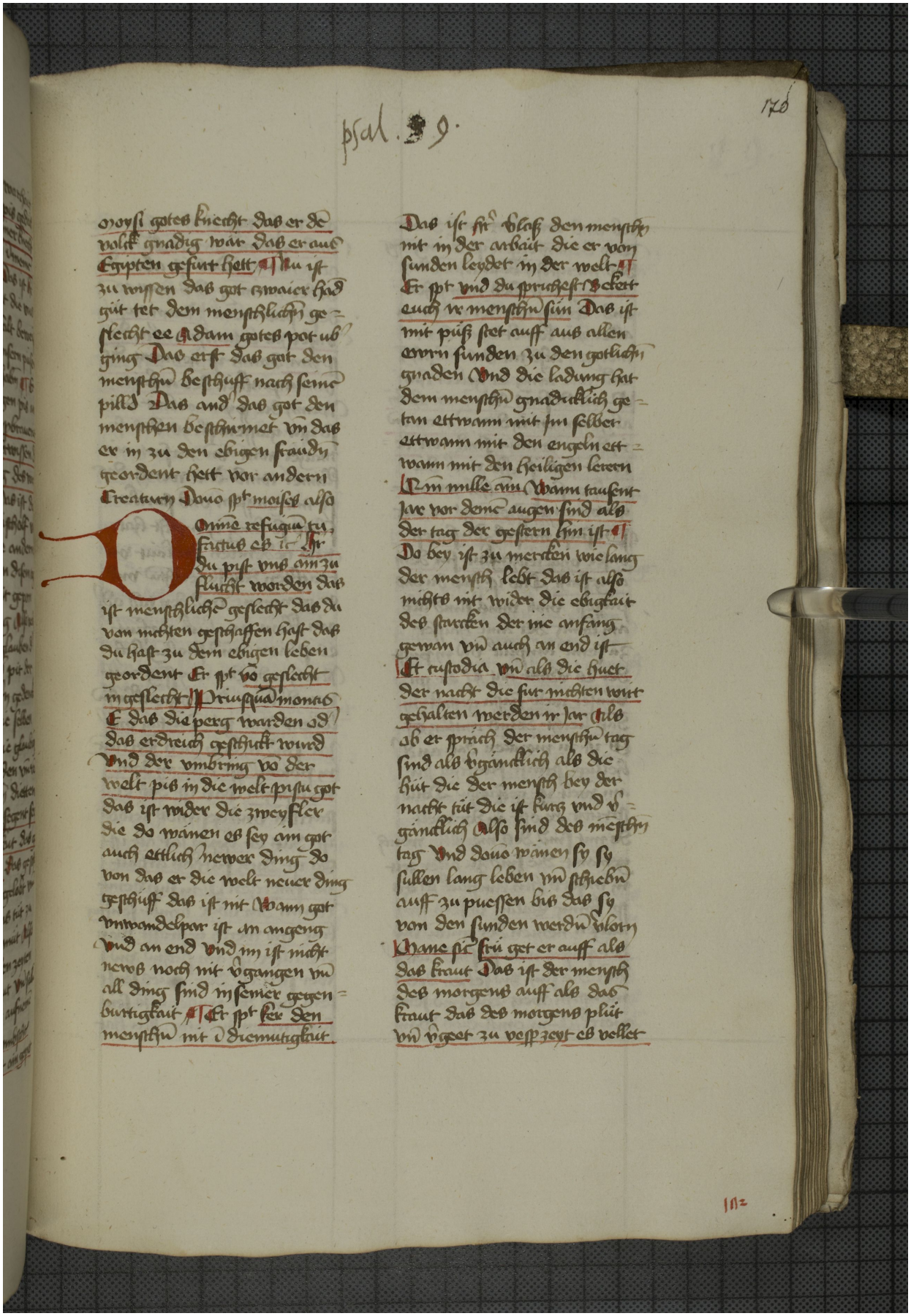
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=25272
Copyright: Lambach, Benediktinerstift



psal. 89.

170

moysi gotes knecht das er de
valck gnadig war das er aus
Egypten gefurt hett ¶ Nu ist
zu wissen das got zwaier hand
güt tet dem menschlichen ge=
slecht ee Adam gotes pot ub
ging Das erst das got den
menschen beschuff nach seine
pild Das and das got den
menschen bestirmet vm das
er in zu den ebigen freudn
geordent hett vor andern
Creaturn Davo spr moises also

Domine refugium tu,
factus es [illegible] Herr
du pist vns ein zu
flucht worden das
ist menschlichs geslecht das du
von mehten geschaffen hast das
du hast zu dem ebigen leben
geordent Er spr vo geslecht
in geslecht ¶ Priusquam montes
E das die perg warden od
das erdreich geschuff wurd
vnd der vmbring vo der
welt pis in die welt pistu got
das ist wider die zweyfler
die do wanen es sey ein got
auch ettlich newer ding do
von das er die welt neuer ding
geschuff das ist nit Wann got
vnwandelbar ist an angeng
vnd an end vnd in ist nicht
newes noch nit vergangen vn
all ding sind in seiner gegen=
burtigkait ¶ Er spr ker den
menschen mit o diemutigkait

Das ist sich blos den menschen
mit in der arbait die er von
sunden leydet in der welt ¶
Er spr vnd du sprichest Bekert
euch ir menschen sun Das ist
mit pusz stet auff aus allen
erern sunden zu den gotlichen
gnaden Vnd die ladung hat
dem menschen gnadeklich ge=
tan ettwann mit sun selber
ettwann mit den engeln ett=
wann mit den heiligen leren
Quia mille anni Wann tausent
jar vor deine augen sind als
der tag der gestern hin ist ¶
Do bey ist zu merken wie lang
der mensch lebt das ist also
nichts nit wider die ebigkait
des starcken der nie anfang
gewan vnd auch an end ist
Est custodia vnd als die huet
der nacht die sun mehten wort
gehalten werden in jar Als
ob er sprach der menschen tag
sind als vergänklich als die
hüt die der mensch bey der
nacht tüt Die ist kurz vnd v=
gänklich Also sind des menschen
tag Vnd davo wanen sy sy
sullen lang leben vnd schiebn
auff zu puessen bis das sy
von den sunden werden vloren
Vnane sic sicut get er auff als
das kraut Das ist der mensch
des morgens auff als das
kraut das des morgens plüt
vnd vgeet zu vesp zeyt es vellet

112